



Neubau Polizeigebäude

Winterthur



Bauherrschaft
Stadt Winterthur



Planung
2018 - 2022



Architekt
ARGE Oliv Brunner Volk Architekten GmbH /
GMS Partner AG



Realisierung
2018 - 2022



Standort
Winterthur



Gesamtsumme
ca. CHF 87 Mio.



Nutzung
Polizeizentrale



Gebäudetechnik
ca. CHF 5.0 Mio.

Das Polizeigebäude an der Obermühlestrasse in Winterthur bietet Platz für 250 Mitarbeitende der Stadtpolizei. Mit dem erstellten Neubau hat die Stadtpolizei ein funktionales Betriebsgebäude erhalten, das den heutigen Anforderungen an eine leistungsfähige, bürgernahe und dienstleistungsorientierte Polizei entspricht.

Für die Bevölkerung steht ein zentraler Empfang und Schalter für alle polizeilichen Anliegen zur Verfügung. Neben den Büroeinheiten und Besprechungsräume für die verschiedenen Abteilungen bietet das oberste Geschoss Platz und die notwendige Raumhöhe für den gesicherten Bereich der Einsatzzentrale. Ein speziell abgetrennter und gesicherter Haftbereich ermöglicht es, den internen und den öffentlichen Bereich betriebs- und kundenfreundlich zu gestalten. Die Tiefgarage bietet den Einsatzfahrzeugen den nötigen Schutz vor Witterungseinflüssen und Vandalismus.

Das Gebäude erfüllt verschiedene sicherheitstechnische Anforderungen. Es ist ein energetisch optimierter, mit schadstoffarmen Materialien realisierter Bau. Die Wärme für Heizung und Warmwasser im Gebäude wird über die Fernwärme der Stadt Winterthur bezogen. Alle Geschosse sind an einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung belüftet.